Tierheilkunde und Tierpsychologie

Epilepsie bei Hunden

Epilepsie ist nicht immer eine angeborene Erkrankung und somit ausschließlich eine Frage der sachgerechten Zuchtauswahl, sondern kann auch durch Fehler in den Bereichen Fütterung, Pflege, Haltung und medizinische Versorgung begünstigt bzw. ausgelöst werden.

An dieser Stelle besteht die Möglichkeit für Therapeut/in und Halter/in, prophylaktisch und auch therapiebegleitend lindernd auf die Symptomatik einzuwirken bzw. prophylaktisch das Risiko einer Erkrankung zu senken.

In diesem Seminar werden neben der Vermittlung von Grundwissen zur Krankheit „Epilepsie“ selbst, auch verschiedene Ursachen sowie die wichtigsten negativen Verstärker beleuchtet. Letztere unter dem Gesichtspunkt der Minimierung des Krankheitsrisikos bzw. der Anfallshäufigkeit. Zudem wird ein

Blick auf die schulmedizinische Standardtherapie sowie auf die Möglichkeiten alternativer Behandlungsmethoden geworfen.

Inhalte:

– Grundsätzliches zu Epilepsie
– Generalisierter und partieller Anfall
– Primäre und sekundäre Epilepsien
– Häufige Ursachen
– Häufige negative Verstärker
– Schulmedizinische Standardtherapie
– Alternative Behandlungsmethoden?
– Zusammenfassung: Chancen nutzen

Dieses Seminar ergänzt die Arbeit der Tierheilpraktiker/innen, Tierpfleger/innen und ebenso die der Hundetrainer/innen.

Termine

Do, 15.07.2027
18:30-21:00 Uhr

Fr, 16.07.2027
18:30-21:30 Uhr

Preis

120,00 €

Online-Seminar

Dieses Seminar findet online statt.

Seminarnummer

SSA111170727

Anmeldemöglichkeiten

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf unserer Webseite

Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 23.11.2026

Dozentin

Ingeborg Kulgemeyer

Ingeborg Kulgemeyer ist Tierheilpraktikerin, Heilpraktikerin für Psychotherapie und Systemischer Coach. Nach dem Studium in den Bereichen Philosophie und BWL arbeitete sie von 1988-2004 als Tierheilpraktikerin und übernahm von 2004-2023 die alleinige Geschäftsführung einer von ihr mitgegründeten Futtermittelfirma. Verantwortlich war sie insbesondere für die Rezeptur- und Produktentwicklung des Hundefutters sowie den Aufbau eines Online Beratungszentrums zum Thema Ernährung, Gesundheit und Management von Hunden. Hierzu erstellte sie Videos, Artikel und richtete Fachseminare aus. In 2009 schloss sie eine Ausbildung zur Heilpraktikerin für Psychotherapie mit Zusatzausbildung Traumazentrierte Fachberaterin ab. Seit Anfang 2023 arbeitet sie als Selbstständige im Bereich Beratung und Coaching.